

## ERLANGER BERGKIRCHWEIH – WENIGER ALS 20 TAGE BIS ZUM „ANSTICH“



„Bergkirchweih“ – der Name zaubert jedes Jahr aufs Neue ein wissendes Lächeln in die Augen und ein verschwörerisches Zucken in die Mundwinkel der Fangemeinde.

Die Erlanger Bergkirchweih wurde auf Beschluss des Stadtrates vom 21. April 1755 als Ersatz für den Erlanger Pfingstmarkt. Der Name selbst ist vom Ursprung her die „Feier einer Kirchweih“ auf dem „Berg“. Der Erlanger „Berg“ ist aber – gelinde gesagt – nicht wirklich ein Berg. Der „Burgberg“ ist die Erhöhung im Norden Erlangens und weist stolze 332 Meter auf. An seiner Flanke entlang zieht sich das Kirchweihgelände auf rund einem Kilometer Länge und beherbergt rund 11.000 (das ganze Jahr über) festinstallierte Sitzplätze unter alten Linden, Kastanien und Eichen.

Als Folge des damals dorthin verlegten Jahrmarktes fanden die Felsenkeller des Burgbergs immer größeren Zulauf. Man ließ sich dort das kühl lagernde Bier schmecken. Einzelne Gewölbe erstrecken sich bis zu 500 Meter in den Berg hinein, wobei nur noch wenige begehbar bzw. zu besichtigen sind.

2005 wurde die „250. Bergkirchweih“ gefeiert.

Traditionsgemäß erfolgt der „Anstich“ grundsätzlich am Donnerstag vor Pfingsten um exakt 17 Uhr durch den Erlanger Oberbürgermeister. Ab diesem Zeitpunkt (und für den allgemeinen Straßenverkehr schon Wochen vorher) beginnt die 5. Jahreszeit in Erlangen. Neben den Schaustellern laden viele Buden zum Verkosten unterschiedlichster Genüsse ein. Das „goldene Nass“ wird bis 23 Uhr ausgeschenkt. Danach wälzt sich der Strom der Besucher vom „Berg“ herunter und fällt wie ein Heuschreckenschwarm über die Erlanger Kneipen- und Discoszene her. Zum großen Bedauern wurde dieses Jahr auf Beschluss des Stadtrates die ausgedehnte Sperrstunde während der Bergzeit von 5 Uhr auf 3 Uhr morgens reduziert.

Nach 12 Tagen und rund 1 Mio. Besucher ist der Spuk dann vorbei, das Fass wird „eingegraben“ und das Erlanger Leben gewinnt wieder an Normalität.

Nichts desto trotz: Man muss es einfach einmal erlebt haben. Prost!

Offizielle Homepage mit Livecam: [www.der-berg-ruft.de](http://www.der-berg-ruft.de)